

# Ausländerbeirat Neu-Isenburg

Sarantis Biscas,  
Vorsitzender des Ausländerbeirates



# WIR Isenburger

**Liebe Neu-Isenburgerinnen und Neu-Isenburger,**  
da waren wir kurzzeitig in freudiger Erwartung, dass der März weitere Verbesserungen der Corona-Lage für uns alle bieten und wir einen zufriedenen Blick in das Jahr 2022 werfen würden und dann wurde die Welt am 24. Februar 2022 von einem barbarischen Überfall erschüttert. Wladimir Putin überfiel die Ukraine und überzieht seitdem das Land mit Terror und Gewalt. Millionen von Menschen befinden sich auf der Flucht, Familien werden auseinandergerissen, Angehörige verletzt und getötet, Wirtschaft und Handel kommen in der Ukraine und Russland fast zum Stillstand. Lebensmittel und Treibstoffpreise steigen und bringen auch hier in Deutschland viele Menschen in finanzielle Notlagen. Die Folgen für die Weltwirtschaft, für Ernährung und Klimawandel sind nicht vorhersehbar. Aber eines ist jetzt schon klar. Die Weltgemeinschaft steht vor riesigen Herausforderungen. So verstärkt sich durch Kriegshandlungen, abgebrochene Handelswege und zerstörte Anbauflächen ein weltweiter Mangel, der die Menschen in der Welt unterschiedlich schwer trifft. All das ist für uns – hier in Westeuropa – neu. Seit Beendigung des 2. Weltkrieges sind wir immer davon ausgegangen, dass es inmitten von Europa keinen weiteren Krieg geben würde. Hier wurde unsere Vorstellung von der Realität erschüttert. Darüber hinaus bahnen sich Dürren und Hungersnöte an, die mit Sicherheit neue Fluchtbewegungen mit sich bringen werden. So stehen wir an der Schwelle zu großen Veränderungen, die wir nur gemeinsam angehen können.

**Liebe Neu-Isenburgerinnen und Neu-Isenburger,**  
die Hilfsbereitschaft und die Solidarität mit den Menschen aus der Ukraine ist groß und beeindruckend. Die Hilfslieferungen und die Aufnahmebereitschaft gibt den betroffenen Menschen Hoffnung in der Not nicht alleine zu sein. Auch wir als Ausländerbeirat sehen dieses Engagement und

danken Ihnen recht herzlich für Ihren Einsatz.

## Neuigkeiten aus dem Ausländerbeirat

In diesem Jahr gehen wir gemeinsame Wege mit dem Iseborger Kinno und zeigen in Kooperation einige Filme. Hier möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, in der örtlichen Presse, auf der Homepage der Stadt oder in den sozialen Medien auf unsere Flyer und Einladungen zu achten. Wir würden uns freuen, Sie bei den Filmvorführungen zu sehen.

Auch halten wir am Termin **3.7.2022** für den diesjährigen **Tag der Nationen** auf dem Rosenauplatz fest.

Wenn auch Sie sich gerne mit einem Stand oder einem Beitrag am Bühnenprogramm beteiligen möchten, so wenden Sie sich bitte an alexander.gerstenberger-vogt@stadt-neu-isenburg.de oder an claudia.lack@stadt-neu-isenburg.de

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich den Termin vormerken und uns beim Tag der Nationen auf dem Rosenauplatz besuchen, mit uns sprechen, lachen und feiern würden. Es ist, gerade in diesen schwierigen Zeiten, so wichtig, auch einmal einen Moment durchzuatmen und den Alltag einige Stunden zu vergessen, um neue Kräfte zu sammeln, sich auszutauschen und gegenseitig zu stärken.

Gerne machen wir Sie noch auf das **Stadtteil- und Sommerfest im Quartier West** in der Kurt-Schumacher-Straße 6 bis 8 aufmerksam. Hier feiern am **25. Juni 2022** wieder das Familienzentrum und das Stadtteilzentrum West mit den Anwohnerinnen und Anwohnern und den Kindern und Eltern aus der Kita. Die verschiedensten Gruppen

stellen sich vor, es gibt vielfältige Essen und ein buntes Programm, tolle Spielmöglichkeiten und die Gelegenheit sich kennenzulernen und zu unterhalten. Das Fest beginnt um 12.00 Uhr und endet um 18.00 Uhr.

**Am 5. April 2022 wurde unserem langjährigen Bürgermeister Herbert Hunkel die Ehrenbürgerschaft verliehen.** Herzlichen Glückwunsch. Nach 61 Jahren im Rathaus wurde er in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Im Rahmen einer feierlichen Stadtverordnetenversammlung, die in der Hugenottenhalle stattfand, wurde **Dirk-Gene Hagelstein** als sein Nachfolger in das Amt des Bürgermeisters eingeführt. Nach Jahren mit einem parteilosen Bürgermeister folgt nach Jahrzehnten ein Amtsträger aus den Reihen der SPD.

Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute und viel Erfolg bei seinen neuen herausfordernden Aufgaben als unser aller Bürgermeister. Der Ausländerbeirat steht ihm jederzeit mit Rat und Tat zu Seite.

Heute stellt sich unser Kollege Khorchid Maier vor:

## Liebe Leserinnen und Leser des Isenburgers,

mein Name ist Khorchid Maier, ich bin seit nunmehr 20 Jahren mit Unterbrechungen immer wieder als Mitglied im Ausländerbeirat in Neu-Isenburg tätig. Ich lebe mit meiner Frau und meinen 4 Kindern sehr gerne in



## Unsere Reihe: Was bedeutet eigentlich ...?

### Heute: Framing

Allgemein bedeutet ›Framing‹, dass unterschiedliche Formulierungen desselben Inhalts das Verhalten des Empfängers unterschiedlich beeinflussen. Ein ›Frame‹ strukturiert die Wahrnehmung der Realität also auf eine bestimmte Weise und beeinflusst, welche Informationen bei der adressierten Person hängen bleiben. Dies ist auch als ›Framing-Effekt‹ bekannt.

Neu-Isenburg und wir fühlen uns hier zuhause.

Jeder Moment, den ich bei meiner ehrenamtlichen Tätigkeit zum Wohle und im Sinne der Mitbürger\*innen mit Migrationsgeschichte erlebt habe, war für mich ein Besonderer. Und ich bin dankbar für jeden Menschen, den ich dadurch habe kennenlernen dürfen.

In diesen Jahren konnte ich vielfältige Kontakte zu einzelnen Menschen, Vereinen und Initiativen, zu anderen Ausländerbeiräten und zur Kommunalpolitik knüpfen und pflegen.

Gerne bin und bleibe ich jederzeit für Sie erreichbar und freue mich über Gespräche und den Austausch mit Ihnen. Ich werde mich bemühen, all' Ihren Belangen Gehör zu schenken und Ihnen zu helfen.

Herzliche Grüße  
Ihr Khorchid Maier

## In eigener Sache

Wenn Sie oder jemand in ihrem Freundeskreis Rat braucht, setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Wir stehen Ihnen tatkräftig zur Seite oder helfen Ihnen, den richtigen kompetenten Gesprächspartner / die richtige Gesprächspartnerin für ihr Anliegen zu finden. Kontakt: auslaenderbeirat@stadt-neu-isenburg.de

Telefon: 06102-241-807  
Gerne stehen Ihnen auch meine Kollegin Ayse Tschischka, unsere Geschäftsführerin Claudia Lack, Tel. 06102 241-807 und ich für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

A. Tschischka: Tel.015222757913  
Ayse.Tschischka@googlemail.com  
Sarantis Biscas: 06102-34384 oder mobil: 0172-6958664.

Halten Sie bitte weiterhin Abstand, tragen Sie ggf. ihre Masken, wenn viele Menschen auf engem Raum zusammenkommen und bleiben Sie auch weiterhin freundlich und gehen wertschätzend miteinander um.

Bleiben Sie uns auch weiterhin gewogen.

Ihr Sarantis Biscas